

Pressemitteilung

BUND-Energiesparkonto: Reduzieren Sie Verbrauch, Kosten und Emissionen!

„Durchschnittlich 130 Euro betragen die Energiekosten pro Haushalt im Monat. Das sind rund sechs Prozent der Gesamtausgaben. Da Strom- und Heizkosten meist jährlich abgerechnet werden, fehlt vielen Verbraucherinnen und Verbrauchern das Gefühl dafür, welche Zusatzkosten die Anschaffung neuer Geräte durch deren Energieverbrauch verursachen können. Hier möchte der BUND helfen.“ So Manfred Radtke, Sprecher der Ortsgruppe Rotenburg.

Gemeinsam mit co2online stellt der BUND jetzt ein kostenloses Online-Energiesparkonto bereit. Das Internet-Programm liefert wertvolle und auf den konkreten Fall zugeschnittene Informationen, mit deren Hilfe die Energiekosten sinken können. Werden regelmäßig Daten aus Energie-Abrechnungen und Zählerstände eingetragen, berechnet das Konto die persönliche Energiebilanz in übersichtlichen Grafiken und Tabellen, von den täglichen und wöchentlichen Kosten bis hin zur Prognose für das gesamte Jahr. Das Energiesparkonto zeigt etwa, wie viel CO₂ ein sparsamer Kühlschrank spart und wie die Heizkosten nach dem Einbau neuer Fenster sinken.

Außerdem kann man sich das Einsparpotenzial des Haushalts aufzeigen lassen – und welche konkreten Maßnahmen dafür geeignet sind. Gesparte Kosten und vermiedene CO₂-Emissionen werden ebenfalls aufgeführt.

Manfred Radtke: „Das Einrichten des BUND-Energiesparkontos dauert nur wenige Minuten. Die persönlichen Daten sind natürlich nur für den Nutzer einsehbar.“

Unter allen Neuanmeldungen bis zum 7. Juni verlost der BUND-Bundesverband 100 Exemplare eines Buches, das die individuellen Emissionen aus den Bereichen Konsum, Strom, Mobilität und Heizen vergleichbar macht.

Das Energiesparkonto ist über die Homepage der Ortsgruppe Rotenburg unter <http://rotenburg.bund.net> erreichbar.